

Infos für Anwenderinnen

Mercilon

6

Das Wichtigste:
Wann nehme ich
Mercilon?

Wie wirkt
meine Mercilon?

8

10

So geht's los!

Wann bin ich
geschützt?

12

14

Wie wird das
mit meiner **Periode**?

Urlaub und **Zeit-**
verschiebung:
kein Problem!

16

18

Mercilon
vergessen?

Erbrechen oder
Durchfall – aufpassen!

20

22

Und wenn ich ein
anderes Medikament
brauche?

Inhalt



Wann sollte gar **keine**
Pille genommen werden?

24

26

Mögliche **unerwünschte**
Wirkungen der Pille

Und die **positiven**
Nebeneffekte

28

30

Und wenn ich einmal **ein**
Kind bekommen möchte?



Liebe Mercilon- Verwenderin!

Du hast Dich für **die sicherste Art der Verhütung** entschieden, die tagtäglich von rund 60 Millionen Frauen weltweit angewendet wird. Unter den mittlerweile mehr als 30 Pillen hat Dein Arzt bzw. Deine Ärztin Mercilon empfohlen.

Mercilon ist eine besonders elegante Art, Deine Lebensqualität zu verbessern.

Mercilon ist:

- die am **längsten erprobte, sehr niedrig** dosierte Pille
- besonders **zuverlässig**
- ausgezeichnet **verträglich**
- **speziell für junge** Frauen und Mädchen geeignet.

www.mercilon.at hält alle

Infos dieses Heftes für Dich online bereit.

Das Wichtigste: Wann nehme ich Mercilon?



tagliche

Einnahme

möglichst zur gleichen Zeit

am besten

vor dem Schlafengehen.

Der Vorteil ist, dass Du Mercilon, wenn Du einmal auf die Einnahme vergessen solltest, am nächsten Tag in der Früh einnehmen kannst, ohne dass der Verhütungsschutz gefährdet ist.

Natürlich kannst Du Mercilon aber auch zu jeder anderen Tageszeit einnehmen, die Dir angenehm ist. Wichtig ist nur, dass Du Deine Pille immer zur selben Zeit einnimmst.

Wird die „vergessene“ Einnahme nämlich innerhalb von 12 Stunden nachgeholt, bleibt der Empfängnis-schutz gewährleistet.



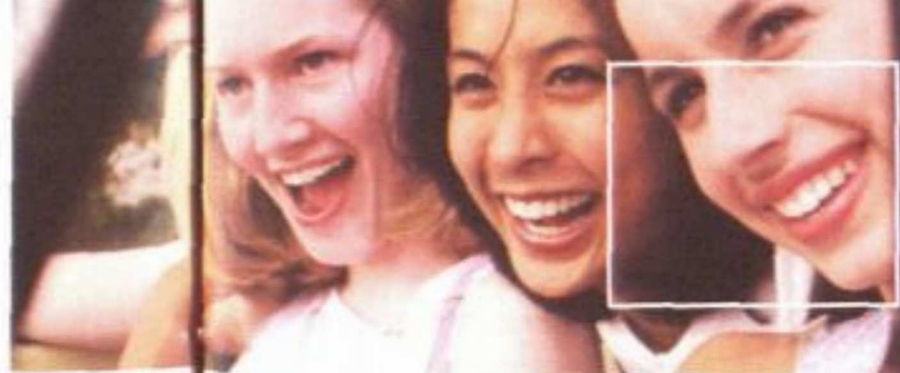


Wie wirkt meine Mercilon?

Mercilon ist **3-fach** zuverlässig
weil:

1. **kein Eisprung** stattfindet – also niemals befruchtungsfähige Eizellen vorhanden sind.
2. der Gebärmutterhals-Schleim zäh und damit **undurchdringbar für Samenzellen** wird.
3. die **Gebärmutter schleimhaut** immer nur so hoch aufgebaut wird, dass sich keine Eizelle einnisten könnte.

So geht's los!



3 Wochen

Einnahme



Am **ersten Tag der** nächsten **Monatsblutung** drückst Du das erste Dragee am entsprechend gekennzeichneten Wochentag heraus und schluckst es unzerkaut.

Jeden Tag wird nun **ein Dragee** genommen, bis die Packung leer ist.

1 Woche

Pause



Nach diesen 3 Wochen wird **7 Tage lang keine** Mercilon genommen.

Nach spätestens 4 dieser 7 Tage wird Deine Periode einsetzen.

Einnahme 3 Wochen

Unabhängig davon, ob die Monatsblutung *noch anhält* oder nicht, beginnst Du nach der einwöchigen Pause **am gleichen Wochentag wie beim ersten Mal** mit einer neuen Packung Mercilon. Indem Du jede neue Packung am gleichen Wochentag beginnst, kontrollierst Du die richtige Einnahme Deiner Mercilon automatisch.

Ganz wichtig: Unterbrich die Einnahme Deiner Mercilon nicht, bevor die Packung aufgebraucht ist.

Wann bin ich geschützt?

Mit der Einnahme des **ersten Dragees** Mercilon bist Du bereits vor ungewollter Schwangerschaft **geschützt**.

Dies gilt für die gesamte Zeit, während der Du Mercilon verwendest, natürlich **auch für die Woche, in der keine Pille geschluckt wird**.

Vorsicht ist allerdings geboten, wenn Du **Durchfall/Erbrechen** hast oder Du einmal auf die Einnahme der **Pille vergisst**. (Näheres dazu auf den Seiten 18 bis 22.)

Übrigens: Eine Pillenpause ist bei so niedrig dosierten Pillen wie Mercilon heutzutage nicht mehr notwendig.



Wie wird das mit meiner Periode?

Mit Mercilon wird Deine Periode **regelmäßig und weniger unangenehm**.

Alle vier Wochen, ca. 2 bis 4 Tage nach der Einnahme der letzten Mercilon in der Packung, setzt Deine Monatsblutung ein: schwächer als früher, **schmerzfreier und pünktlich**.

Unerwartete Zwischenblutung?

Falls Du von einer anderen Pille auf Mercilon umgestiegen bist, kann es in den ersten 2-3

Zyklen zu leichten, kurzen Zwischenblutungen (Schmierblutungen) kommen. Diese sind normalerweise **unbedenklich**. Du bist weiterhin vor einer Schwangerschaft geschützt. Damit Du beurteilen kannst, wie gut Du Mercilon verträgst, solltest Du sie **über drei Monate nehmen**.

Kommt es dann immer noch zu Schmierblutungen, kann es sein, dass Dein Körper einfach etwas mehr Östrogen braucht. Deine Ärztin oder Dein Arzt werden Dir dann eine Pille vorschlagen, die dasselbe moderne Gestagen wie Mercilon, aber mehr Östrogen enthält.

Solltest Du **stärkere, menstruationsähnliche Zwischenblutungen** haben, gehe bitte zu Deiner Ärztin bzw. Deinem Arzt.

Ausnahmsweise kann es vorkommen, dass es während der 7-tägigen Einnahmepause zu **keiner Blutung** kommt. Dann ist es wichtig, dass Du Dich noch vor der nächsten Einnahme von Mercilon überzeugst, dass

Du nicht schwanger bist. Wenn Du Dich genau an die Einnahmевorschriften gehalten hast, ist das sehr **unwahrscheinlich**.

Toll,
ich muss meine Tage
**nicht im
Urlaub**
haben
und **Zeitverschiebung**
bei Fernreisen ist auch
kein Problem!

Wenn Du Deine Blutung einmal **verschieben möchtest** (zB weil Du auf Urlaub fährst), **verzichtest Du einfach auf die 7-tägige Einnahmepause** und nimmst Deine Mercilon aus einer neuen Packung weiter. Wenn Du Deine Periode **langer verschieben möchtest** dann solltest Du mit Deiner Ärztin oder Deinem Arzt sprechen.



Zeitverschiebung bei Reisen in ferne Länder:

Achte bitte unbedingt auf die Zeitverschiebung bei einer Flugreise in ein Land, das mehr als **12 Stunden** von der österreichischen Zeit abweicht. (Weil es auch Unterschiede zwischen Winter- und Sommerzeit geben kann, sind 10 bzw. 11 Stunden die richtige Grenze). Wenn Du in ein solches Land fliegst und Deine Pille in Österreich beispielsweise immer um 9 Uhr einnimmst, dann stellst Du Deine Uhr vorerst nicht um und nimmst um 21 Uhr eine „**Zwischenpille**“ Nach Ankunft stellst Du Deine Uhr um und nimmst nach Ortszeit – wie gewohnt – um 9 Uhr Deine nächste Mercilon.

Wichtig ist einfach, dass Du **regelmäßig alle 24 Stunden eine Mercilon** Tablette einnimmst. Du kannst also auch – wenn Du die Zeitverschiebung genau berechnest – im Urlaub zu einer anderen Zeit Deine Mercilon nehmen.



Mercilon vergessen...

Solltest Du Deine Mercilon einmal **vergessen**, nimm bitte so rasch wie möglich das vergessene Dragee ein. Bei einer Verzögerung von bis zu 12 Stunden bleibt der Verhütungsschutz trotzdem gewährleistet.

Wenn Du **längere Zeit darauf vergessen** hast (d.h. die Einnahme der letzten Mercilon liegt länger als 36 Stunden zurück), bist Du **nicht** mehr vor einer **Schwangerschaft geschützt** und solltest bis zur nächsten Einnahmephase unbedingt ein **zusätzliches Verhütungsmittel** (zB Kondome) verwenden. Die Pille solltest Du dennoch weiter einnehmen, damit keine Zyklusstörungen auftreten.

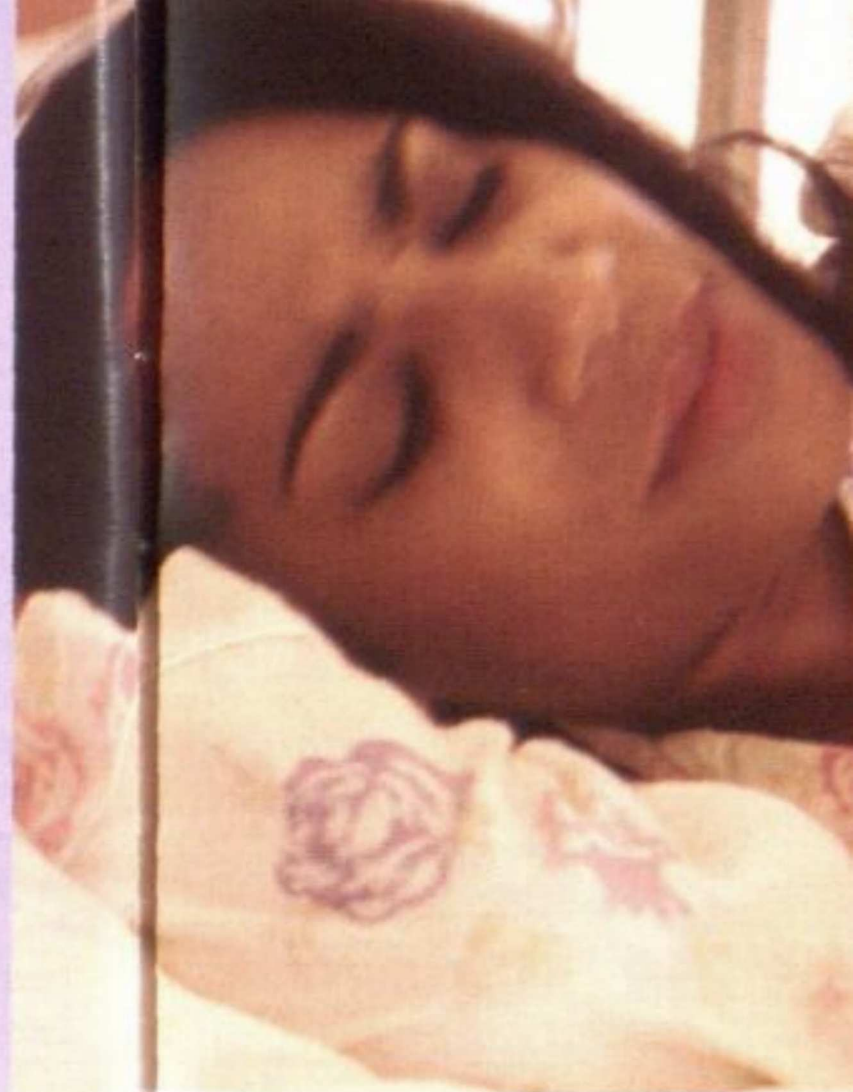
Erbrechen oder Durchfall -aufpassen!

Falls Du innerhalb der **ersten 4 Stunden** nach der Einnahme Deiner Mercilon erbrechen musst oder starken Durchfall hast, dann kann Dein Körper die Substanzen von Mercilon nicht ganz aufnehmen. Daher ist es wichtig, dass Du in einem solchen Fall **eine weitere Mercilon Tablette** einnimmst. Und zwar **innerhalb von 12 Stunden**.

Achtung:

Wenn nach dieser Einnahme wieder **innerhalb von 4 Stunden** Durchfall oder Erbrechen auftritt, ist der Verhütungsschutz nicht mehr gewährleistet und Du solltest unbedingt zusätzliche Mittel (zB Kondome) verwenden.

Bekommst Du **mehr als 4 Stunden** nach Einnahme der Pille Durchfall oder Erbrechen, ist keine Gefahr gegeben. Am nächsten Tag machst Du mit der Einnahme weiter wie gewohnt.



... und wenn ich
ein **anderes**
Medikament
brauche?

Einige Medikamente
(zB Antibiotika) haben
Wechselwirkungen mit
Mercilon. Näheres dazu
findest Du im **Beipacktext**.
Vergiss bitte nicht, auch
Deinen Arzt darauf
hinzuweisen, dass Du
Mercilon nimmst, wenn
Du andere Medikamente
verordnet bekommst.

Wann sollte gar keine Pille genommen werden?

Einige Dinge sind **besonders wichtig**, die Du vor Deiner Einnahme von Mercilon mit Deiner Ärztin bzw. Deinem Arzt besprechen musst:



- Hat oder hatte jemand in Deiner Familie **Herzkrankheiten**, **Bluthochdruck** oder **Schlaganfall**?
- Leidest Du an **Blutgerinnseln (Thrombosen)** oder anderen **Blutgerinnungsstörungen** oder gibt es in Deiner Familie eine Neigung zu solchen Störungen?
- Leidest Du an **Gelbsucht** (Hepatitis) oder anderen **Lebererkrankungen**?
- Falls Du **schon einmal schwanger** warst: hattest Du Gelbsucht oder anhaltenden Juckreiz?
- Bist Du **Diabetikerin**?
- Hast Du deutliches **Übergewicht**?
- Bist Du **Raucherin**?
- Gibt es **andere Krankheiten**, über die Deine Ärztin oder Dein Arzt noch nicht Bescheid weiß (zB Epilepsie)?
- Nimmst Du andere **Medikamente**?

Bitte denk auch daran, Deine Ärztin/Deinen Arzt davon zu verständigen, wenn sich bei dem einen oder anderen Punkt bei Dir etwas ändern sollte. Das ist für Dich und die Sicherheit Deiner Einnahme besonders wichtig.

Rauchen und Pilleneinnahme (jede Pille!) **vertragen sich nicht**. Rauchen schadet Deiner Gesundheit prinzipiell. In Kombination mit einer Pille erhöht sich das Risiko, an Gefäßveränderungen und Blutgerinnselbildung zu erkranken.



Mögliche uner- wünschte Wirkungen der Pille...

Wie bei jedem Medikament kann es auch bei der Pille zu unerwünschten Wirkungen kommen. Mit Mercilon hast Du eine Pille erhalten, die **im allgemeinen sehr gut vertragen wird**. Trotzdem kann es in einzelnen Fällen zu **Nebenwirkungen kommen**. Nähere Informationen dazu findest Du im Beipacktext Deiner Mercilon.

Wenn bei Dir solche unerwünschten Wirkungen auftreten, solltest Du auf jeden Fall mit Deiner/m Frauenärztin/arzt darüber sprechen.



...und die
positiven
Nebeneffekte...

Die Einnahme der Pille kann neben dem Schutz vor ungewollter Schwangerschaft auch eine Reihe positiver Wirkungen auf Deinen Körper haben.

Haut:

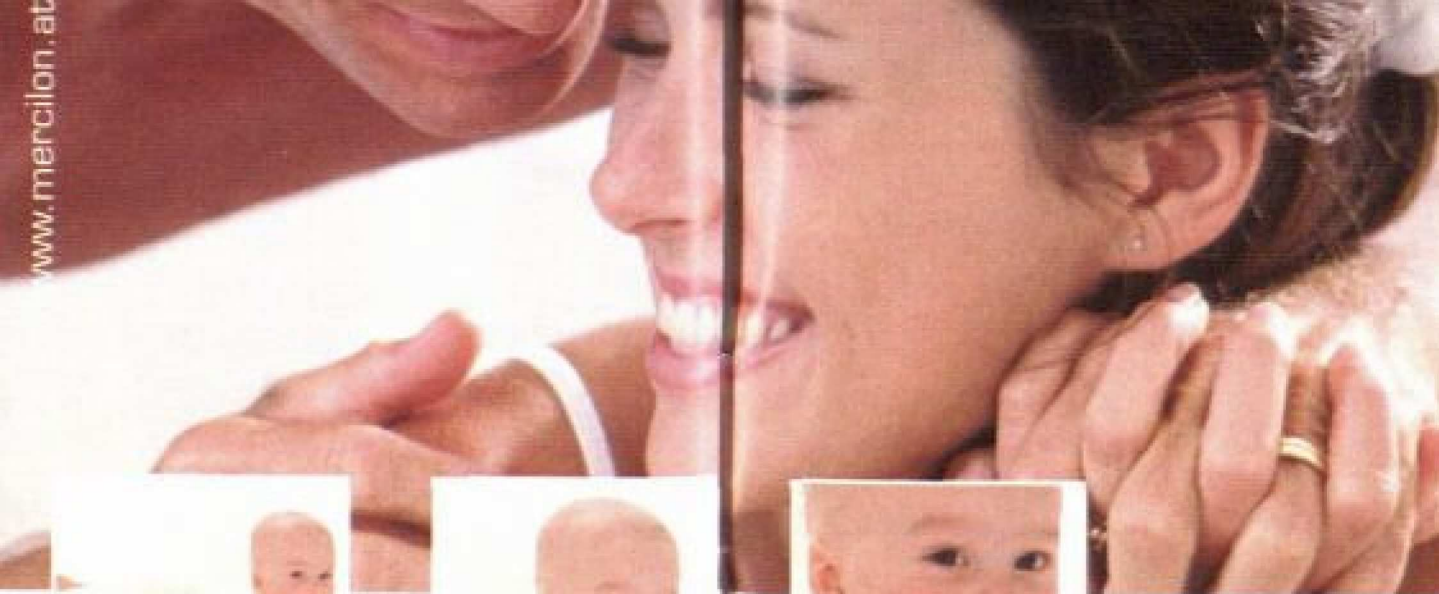
Hautunreinheiten und Akne können sich verbessern bzw. gänzlich verschwinden.

Zyklus:

Normalerweise kommt es durch die Einnahme der Pille zu einer Besserung von Zyklusbeschwerden (zB Schmerzen während der Blutung, Unregelmäßigkeiten). Außerdem wird die Menstruation meist schwächer und dauert weniger lange.

Krebs:

Die Einnahme der Pille schützt nachweislich vor bestimmten Krebsarten der Eierstöcke und der Gebärmutter. Durch die pillenbedingte Ruhigstellung wird hier offensichtlich das Risiko, Krebs zu bekommen, deutlich gesenkt.



Und wenn ich
einmal
ein Kind
bekommen
möchte...

Die Pille macht sicher.

Aber sie ist **kein unwiderruflicher Eingriff in Deine Fruchtbarkeit**. Daher musst Du keine Angst haben, dass Du durch Mercilon keine Kinder mehr bekommen könntest. Denn wenn Du einmal doch schwanger werden möchtest, **setzt Du Mercilon einfach ab**. Dann kommt es ganz normal wieder zum Eisprung. Bei manchen Frauen tritt die erste „reguläre“ Monatsblutung nach Absetzen der Pille etwas verspätet ein. Nach 6-8 Wochen hat sich jedoch der Organismus wieder eingestellt.

a 1697 ©



Mercilon



Organon GesmbH,
Siebenbrunnengasse 21/D/IV,
1050 Wien, Tel.: 01/54 603-0